

Gundetswil

Schulort:	Kanton 1799:	Zürich	Ort/Herrschaft 1750:	Zürich
Konfession des Orts:	GundetswilDistrikt 1799:	Elgg	Kanton 2015:	Zürich
	reformiert Agentschaft 1799:	Bertschikon	Gemeinde 2015:	Wiesendangen
	Kirchgemeinde 1799:	Gachnang		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1470, fol. 203-204v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799. Bern 2015, Nr. 394: Gundetswil, [http://www.stapferenquete.ch/db/394].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Gundetswil (Niedere Schule, reformiert)			

15.02.1799

Fragen und Antworten über den Zustand der Schullen

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Gundetschweil
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Ein dorf
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Ja
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Zur Kirchen gemein Gachnang agentschaftt Bertschickon
I.1.d	In welchem Distrikt?	Elg
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	Zum Kanton Zürich
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Jm Umkreis von einer Viertelstund Ligen 67. Häuser weiter entfernt Sind Keine
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	gundetschweil Schulkinder 36 Bertschikon 1/4. St: Schulkinder 13
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Leibensperg eine Halbe 1/4. St: Schulkinder 10
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Meisperg eine Halbe 1/4. St Schulkinder 5 Kefickon eine Halbe 1/4 St. Schulkinder 16 Mentzen greüt Halbe 1/4 St. Schulkinder 19
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Gachnang 1/2. St: Straß 1 St gerlickon 1 Elickon 1/2 Rickenbach 1/2 Deinhart 1/2
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Wißendangen 1/2 Zünickon 1/3 Hagenbuch 1.
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Ja in 6 Claßen

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Vom a. b: Bis auf Testament u: Brief Lesen
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Von Marti: Bis Osteren
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Lehrmeistr. Zeügnuß Psalter Testament Waser Büchli u: Heren weisen Betbüchli
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	dise Sind von Schulmr: Selbst
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Morgen von 8-11. Uhr abends von 1-4. Uhr

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	[[[Seite 2] Durch Pfarrer u: Stilstand von Gachnang durch Merheit der Stimmen
III.11.b	Wie heißt er?	Hs: Jacob Ernst
III.11.c	Wo ist er her?	v: Gundetschweil
III.11.d	Wie alt?	47. Jahr
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Zwey
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	11 Jahr
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Hat immer seinen Vatter im Schuldienst geholffen
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Etwas acker Feld und Reben
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Knaben 37 Madhen 62
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	Knaben 10 Madchen 15

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Nein
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	

IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	aus dem armen gut wir armen Kindern Wöchen Lich Bezahlt 1/2 Bz:
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Jedes Kind Wöchenlich 1/2 Batzen
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	des Schulmr eigenes Hauß
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	nur eine Schulstube
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	Keinen
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	Der Schulmr: Selbst auf Seinem eigenen Kosten
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	[Seite 3] an geld 10. fl. getreid 3 1/2: Mitt Kernen Wein 2: Emr: Holz Nichts von Winterthur u: Gachnang
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	nichts
IV.16.B.a	Schulgeldern?	Wie Oben gemelt Numero 14
IV.16.B.b	Stiftungen?	von Winterthur geld 10 fl: 3 Mit: Kr 2. Er wein
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	nichts
IV.16.B.d	Kirchengütern?	1/2 Mit: Kernen v: Gachnang
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	nichts
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	nichts
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

||[Seite 4] Von Der Schull zu Gundetschweil, der Pfarr Gachnang.
Schulmeister Hs: Jacob Ernst Alda
den 15ten Februar 1799

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1470, fol. 203-204v
 Briefkopf Fragen und Antworten über den Zustand der Schullen
 Transkriptionsdatum 12.07.2011
 Datum des Schreibens 15.02.1799
 Faksimile 394BAR_B0_10001483_Nr_1470_fol_203-204v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name Ernst
 Verfasser Vorname Hans Jacob
 Vom Lehrer verfasst? Nein
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Gundetswil				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Zürich	Kanton 1780	Zürich
Ortskategorie		Distrikt 1799	Elgg	Kanton 2015	Zürich
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	Bertschikon	Amt 2000	Winterthur
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Gachnang	Gemeinde 2015	Wiesendangen
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	704298				
Geo. Länge	266428				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Gundetswil (ID: 525)

Schultypus:
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	6
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	10	37
Mädchen	15	62
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 723)**

Name:	Ernst	Herkunft:	Gundetswil
Vorname:	Hans Jakob	Konfession:	reformiert
Weitere Informationen		Im Ort seit:	11 Jahren
Alter:	47	Lehrer seit:	11 Jahren
Geschlecht:	Mann	Erstberuf:	Lehreranlehre
Zivilstand:	keine Angabe	Zusatzberuf:	Winzer
Hat er eine Familie?	Ja		Agrarische Tätigkeit
Anzahl Kinder:	2		
Weitere Verrichtungen?	Ja		